

burg & Co.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. Aufgelegt in Berlin, Frankf. a. M. u. Hamburg 3./10. 1906 M. 5 000 000 zu 101.75%. Eingeführt in Berlin 10./1. 1907 zu 101.75%, in Frankfurt a. M. am 21./2. 1907 zu 101.50%. Kurs Ende 1907—1914: In Berlin: 98.20, 100.10, 100.40, 100.50, 99.40, 97.30, 93.40, 94.40%. — In Frankf. a. M.: 98.50, 100.50, 100, 100, —, 97, 93.50, 94.70%. — In Hamburg: 99, 100, 100, 99.90, 99.25, 97.25, 93.50, —%.

4% Stadt-Anleihe von 1907. M. 4 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. durch Verl. im Dez. (zuerst Dez. 1915) per 1./4. des folg. Jahres (zuerst 1./4. 1916) nach einem Tilgungsplan in 50 Jahren; vom 1./4. 1916 ab Verstärkung u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Mülhausen i. E.: Stadtkasse; Berlin: Seehandlung, Delbrück Schickler & Co. Die Anleihe wurde aufgelegt in Berlin 18./7. 1907 zu 98.50% eingeführt in Berlin 15./8. 1907 zu 98.50%. Kurs Ende 1907—1913: In Berlin: —, 100.10, 100.40, 100.50, 99.80, 97.30, 93.40%. Seit 2./1. 1914 mit Anleihe von 1906 zus. notiert.

4% Stadt-Anleihe von 1908. M. 4 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verlos. im Dez. (zuerst Dez. 1915) per 1./4. des folgenden Jahres (zuerst 1./4. 1916) nach einem Tilgungsplan in 50 Jahren; vom 1./4. 1916 ab Verstärkung u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Mülhausen i. E.: Stadtkasse; Frankf. a. M.: Deutsche Effecten- u. Wechsel-Bank, L. & E. Wertheimer; Metz: Bank von Metz, Mayer & Cie., Kommanditgesellschaft auf Aktien. Aufgelegt in Frankf. a. M. 17./8. 1908 M. 4 000 000 zu 98.25%. Kurs Ende 1908—1914: In Frankf. a. M.: 100.30, 100.40, 100.40, 100.20, 97, 94.20, 94.70%.

4% Stadt-Anleihe von 1910. M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1916 ab durch Verlos. im Dez. (zuerst Dez. 1915) per 1./4. des folg. Jahres innerhalb 33 Jahren; vom 1./4. 1916 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Mülhausen i. E.: Stadtkasse, Mülhauser Übernahme-Banken. Die Anleihe wurde im Februar 1910 von den vereinigten Mülhauser Banken zu 100.51% übernommen. Kurs in Strassburg i. E.: 1910—1914: 100.50, 99.80, 97, 94, 94.50%.

4% Stadt-Anleihe von 1913. M. 4 000 000, davon begeben: M. 3 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1922 ab durch Verlos. im Dez. (zuerst Dez. 1921) per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. 1½% u. Zs.-Zuwachs innerhalb 25 Jahren; vom 1./4. 1922 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Mülhausen i. E.: Stadtkasse; Berlin: Commerz- u. Disconto-Bank u. deren sämtl. Niederlassungen; Frankf. a. M.: J. Dreyfus & Co., Deutsche Effecten- u. Wechsel-Bank, L. & E. Wertheimer; Karlsruhe: Veit L. Homburger; Colmar i. E.: Lucien Manheimer & Cie. Aufgelegt 20./8. 1913 M. 3 000 000 zu 93.40%. Kurs Ende 1913—1914: In Berlin: 94, 94.40%. — In Frankf. a. M.: 94.20, 94.70%.

4% Stadt-Anleihe von 1914. M. 3 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1922 ab durch Rückkauf oder Verlos. im Dez. (zuerst Dez. 1921) nach einem Tilg.-Plan innerhalb 26 Jahren; vom 1./4. 1922 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Mülhausen i. E.: Stadtkasse; Berlin: Commerz- u. Disconto-Bank sowie ihre sämtl. Niederlass., Disconto-Ges.; Breslau: E. Heilmann; Cöln: A. Schaaffh. Bankver. u. sämtl. Niederlass.; Colmar: Lucien Manheimer & Cie.; Frankf. a. M.: J. Dreyfus & Co.; Hannover: A. Spiegelberg; Karlsruhe: Veit L. Homburger. Aufgelegt 10./2. 1914 M. 3 000 000 zu 94.30%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Mülheim am Rhein.

Stadt-Anleihe von 1899 (lt. Privileg v. 2./9. 1899). M. 5 000 000; hiervon begeben:

4% Stadt-Anleihe, Ausgabe von 1901. M. 4 000 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im Sept. oder durch Ankauf mit jährl. wenigstens 1⅓% u. Zs.-Zuwachs; ausserdem wachsen dem Tilg.-Stoche die Anliegerbeiträge zu, welche für Strassen erhoben werden, die aus den Mitteln dieser Anleihe hergestellt worden sind. Zahlst.: Mülheim a. Rh.: Stadtkasse, Mülh. Handelsbank-A.-G.; Berlin: Deutsche Bank, Dresdner Bank; Cöln: Deutsche Bank. Aufgelegt in Berlin u. Cöln am 3./6. 1901 M. 3 600 000 zu 100.50%. Kurs Ende 1901—1914: In Berlin: 102, 103.60, 102.40, 102, 101.10, 101, 98.25, 100.40, 100.25, 100, 99.50, 96.40, 93.50, 95*% — In Cöln: 102, 103, 102, 101.40, 100.25, 100.80, 98, 100, 100, 99, 99.50, 96, 95, 95*% Verj. der Zinsscheine in 5 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

3½% Stadt-Anleihe, Ausgabe von 1903. M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres oder durch freih. Ankauf mit jährl. wenigstens 1⅓% u. Zs.-Zuwachs; ausserdem wachsen dem Tilg.-Stoche die Anliegerbeiträge zu, welche für Strassen erhoben werden, die aus den Mitteln dieser Anleihe hergestellt worden sind. Zahlst. wie oben. Eingeführt in Berlin am 24./4. 1903 zu 100% in Cöln am 16./5. 1903 zu 100%. Kurs Ende 1903—1914: In Berlin: 99.40, 100, 98.20, 94.60, 91, 91.60, 92, 91.50, 90.75, 87, 84, —% — In Cöln: 98.50, 98, 97, 94, 93, 91, 92, 92, 91, 87, 84, 85*% Verj. der Zinsscheine in 5 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Stadt-Anleihe von 1904 lt. Genehm. v. 5./11. 1904 im Gesamtbetrage von M. 7 099 000. Davon begeben:

3½% Stadt-Anleihe, Ausgabe von 1905. M. 3 000 000 (davon aber nur M. 2 500 000 zu 3½%, der Restbetrag von M. 500 000 zu 4% im Jahre 1908 begeben) in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres oder Rückkauf